

Unterfranken

Erster Bezirk mit Prädikat „Digitales Amt“

[27.04.2023] Unterfranken kann sich jetzt als erster Bezirk in Bayern mit der Auszeichnung „Digitales Amt“ schmücken.

Bayerns Digitalministerin Judith Gerlach hat dem unterfränkischen Bezirkstagspräsidenten Erwin Dotzel in Würzburg jetzt die Auszeichnung „Digitales Amt“ überreicht. Um das Siegel zu erhalten, muss ein Bezirk mindestens 30 Online-Verfahren anbieten und diese im BayernPortal verlinkt haben. Unterfranken ist nach Angaben des bayerischen Staatsministeriums für Digitales der erste Bezirk, der sich mit diesem Prädikat schmücken kann; hier würden bereits 44 solcher Verfahren angeboten. So könnten die Bürgerinnen und Bürger unter anderem online Sozialhilfe oder eine Förderung für ein Kulturprojekt beantragen sowie verschiedene Anträge zum Fischen stellen.

Wie Digitalministerin Judith Gerlach bei der Überreichung der Urkunde betonte, sei der Bezirk Unterfranken bei der Digitalisierung der Verwaltung „vorbildlich unterwegs“. Hier werde „moderne Verwaltung umgesetzt zum Nutzen der unterfränkischen Bürgerinnen und Bürger“, so Gerlach weiter. Bezirkstagspräsident Erwin Dotzel verwies in diesem Zusammenhang darauf, dass der Bezirk Unterfranken die Vorzüge der Digitalisierung bereits frühzeitig erkannt habe. So habe man zum Beispiel schon vor geraumer Zeit die elektronische Akte eingeführt. „Auch die Anträge, die uns im Online-Verfahren erreichen, werden bei uns im Haus digital weiterverarbeitet und elektronisch archiviert“, sagte Dotzel. Das Prädikat „Digitales Amt“ wird seit 2021 vom Digitalministerium an bayerische Kommunen vergeben, die bei der Digitalisierung ihrer Verwaltung besonders weit sind ([wir berichteten](#)).

(bw)

Stichwörter: Panorama, Unterfranken, Bayern, Digitales Amt